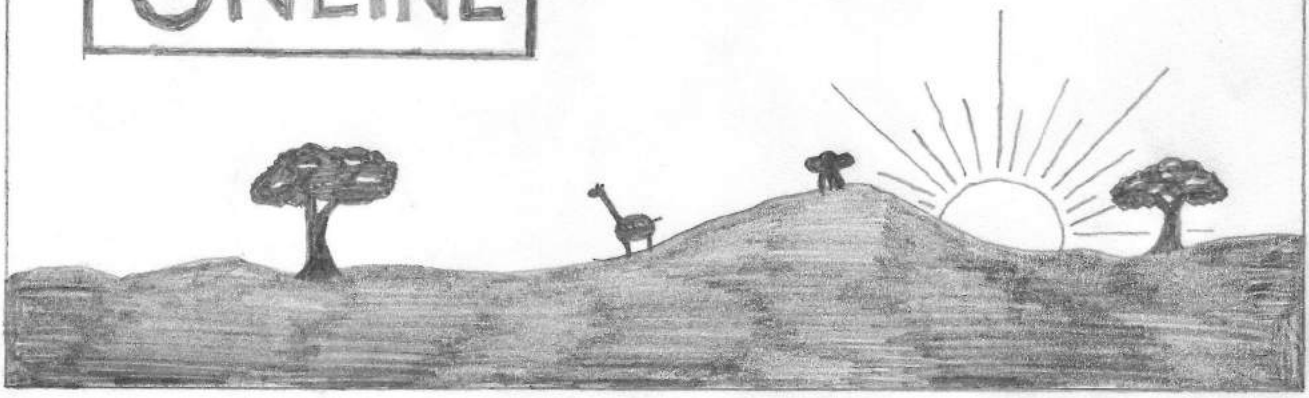
LAGERZEITUNG 2018



AB SOFORT ONLINE



www.dpsg-sinzing.de oder auf facebook

PFADFINDERLAGER

BISHER IST SCHON VIEL PASSIERT:

GESTERN SIND WIR HIER ANGEKOMMEN !

ZUERST MUUSSTEN
WIR UNSERZELT A
AUFBAUEN D !DANACH HABEN
WIR EW ES EINGERICHTET
NACH UNSERER UND
UNSEREM GESCHMACHKK
NICHT ZU VER_
VERGESSEN DA_ S
ESSEN!
DA S WAR LECKER!
WIR MÜSSEN AUSERDEM
AUCHGOLDNUGGETS
SAMMELN EIN PAAR HAB
HABEN WIR SCHON
COOL ODER??
BADEN DÜRFEN WIR AUCH
ABER
ABR ABER NUR MIT
BEGLEITER
NÄHMLICH EINER UNSERER



LEITER
DAS IST ABR ABER EGAL
ICH BIN HIER GLÜCKLICH
HEUTE HATTEN WIR DIE
LAGERBAUTEN!
WIR DIE ORCAS HABEN EINE IN
INFOTAFEL GEBAUT!
GUT IST SIE AUCH GEWORDEN
BALD GIBT ES ABENDESSEN

KLARA PUKLER
ORCAS





der Wochenwitz

warum geht trump unter?
(weil er hol ist)
Wiesogeht en unter?
(Weil er nicht g nz dicht ist)

was ist orang und geht wandern ?
(eine wanderine)

Wo wohnen Katzen ?
(im miet zhäusern)

Wusstet ihr schon, dass...

- Martin L. ein MillDion Dollar Babe ist?
- Martin L.s Uhr 8oo Euro gekostet hat, sein Finger aber zu dick ist, um darauf zu spielen?
- Martin L.s x 8oo-Euro-Uhr aber nützlich als Taschenlampe im Dixi ist?
- Andi G.s Leben nur aus Schmerzen besteht



Wussten sie schon, dass...

- eine kackende Nacktschnecke die Geckomädels von dem Schlafen abgehalten hat ?

-man Martins L. Haare schon flechten kann?
- alle im Nachbarszelt in der 2. Nacht im Rythmus geschnarcht haben ?
-Lisanne aus den Geckos 'Stock' genannt wird, und Jonas aus den Krokos 'Stöckchen' genannt wird ?
- Raphael aus den Krokos und Moritz aus den Krokos in der 2. Nacht auf dem Fandenmastgerüst geschlafen haben?
-Julia, Ramona und Lisanne aus den Geckos den ganzen Tag mit dem süßen Xaver aus den Orkas abgengen ?

-Fabi G. seinen Drittversuch bestanden hat?
-man sich mit dem Shampoo am Fluss die Zähne putzen kann???
-Jojo Nefe Arzt geworden ist?
-

Von Lisanne und Julias aus den Geckos

workshoptag

Heute war
WORKSHOPP TAG
IV IQH WAR BEI AKROBATIK MEINER MEINUNG NACH
WAREY WAR ER SEHR TOLLL
ES

ES GABÖ GAB AUCH ANDERE
WWORKSHOPS WIE ZUM BEISPIEL
SV SCHWEDEN XXXXXXX STUHLE ODER LEDER

BEUTEL ,DANACH GAAB ES ESSEN , SANDWITCHH
DIE MAN SELBST BELEGEN DURFTE
DAS WAR LECKER.
DANN WAREN WIR BADEN. UND ICH HABE GEZEICHNET

KLARA PUKLER ORKA S





Nacktschnecktzilla

Die Geckomädels verabredeten sich zum Schwimmen am Fluss, nachdem sie hart an den Lagerbauten gearbeitet hatten. Sie zögerten ein wenig, weil das Wasser ein wenig kalt war, aber sie dachten sich nicht viel dabei und sprangen ins Wasser. Als Elena plötzlich etwas glitschiges am Bein spürte, fing sie an zu schreien...

Lagertrends



- Das Pfadituch zum Kopftuch umfunktionieren sodass man sich wie ein krasser Ninja fühlt
- Von morgens bis abends Spike-Ball spielen
- Dutt tragen, egal ob man männlich oder weiblich ist
- Babys und Kleinkinder mit ins Lager nehmen
- Von morgens bis abends Spike-Ball
- mindestens die halbe Flasche Naturshampoo leeren
- HAKUNA MATATA bedeutet Keine Sorgen
- Giraffen sind die neuen Flamingos
- "Ich bekomm' eh keinen Sonnenbrand"
- Kendama, dort spielen wo nicht so viele Leute sind, wenn mans nicht kann
- Alle sprechen von Nachhaltigkeit, aber alle essen Nutella mit Palmfett und nehmen sich bei der Lagerzeitung neue Blätter obwohl sie nur blödes Zeug schreiben, das sowieso nicht in die Lagerzeitung kommt
- Die Jungs interessiert das T-Shirt nicht und die Mädels freuen sich
- Wettbewerb um die Goldnuggets
- Sich mit dem Naturshampoo die Zähne zu putzen ist doch gar nicht so lecker







nACHTWACHE
HEUTE ABEND HAB E ICH NACHTW ACHE .
von1 bis 2 uhr NACHTS .
DARAUFFREUE ICH MICH SCHO N
WAS IST ÜBERHAUBT NACHTWACHE ? :

wir BEI PFAUFINDER HABEN EINE FANE
ANDERE STÄMME WOLLEN UNSERE FANE KLAUEN
AM NÄCHSTEN TAG KOMMEN SIE UND
WOLLEN ETWAS HABEN z.b.s. WAS ZUM
TRINKEN WIR ES GEBEN DAN BEKOMMEN
DOCH DIE FANE WIEDER
DOCH DAS WOLLEN WIR
VERHINDERN.

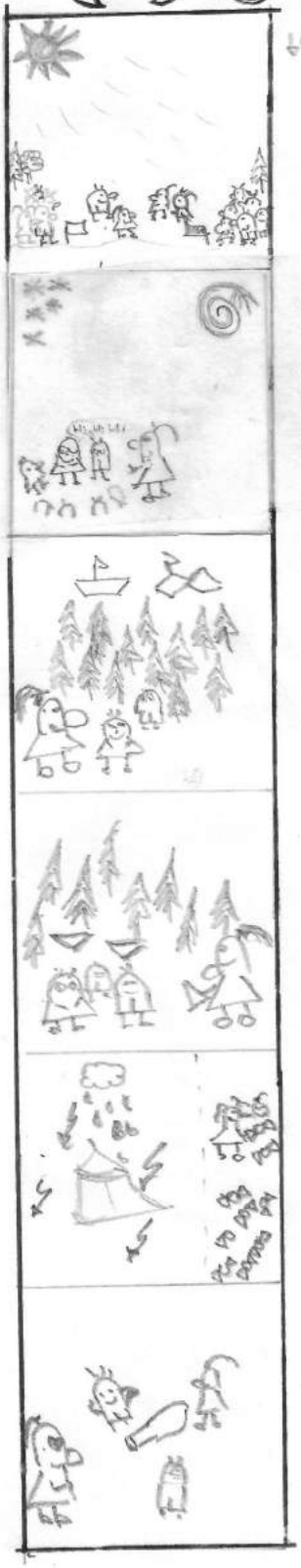
klara pukler
ORKAS

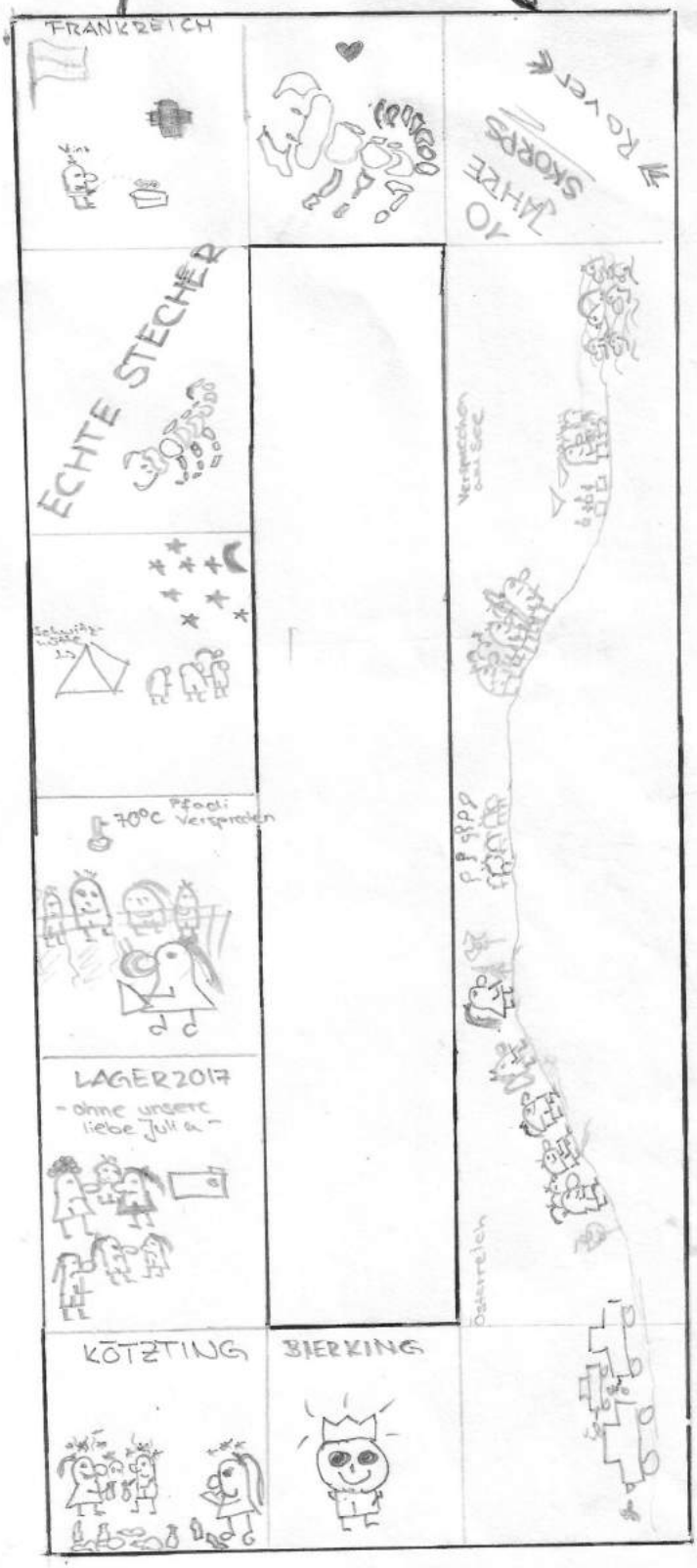
Eine Shortbiographie

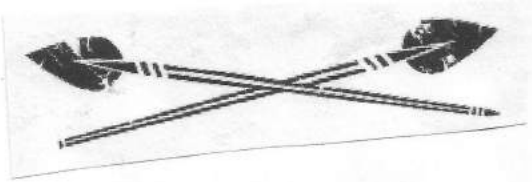
Ein wehmutsvoller Rückblick aus gegebenem Anlass
Vor nicht allzu langer Zeit entschieden sich 4gestreift-geflügelte Mischwesen in unterschiedlichen bewusstseinszuständen und zu unterschiedlichen Tages- oder Nachtzeiten dazu, eine neue Pfadi-Gruppe zu übernehmen. Anfangs war das ja ganz nett: Ca. 15 süße kleine 4.-Klässler ließen sich von den hochmotivierten Leitern nur allzugerne bespaßen. Im Sommer draußen mittels "Flaggenspiel", im Winter drinnen mittels "Werwolf". Ohne Ausname! Ca. 2 Jahre lang! Hochinteressant, wie 2 prinzipiell gute Spielkonzepte letztendlich dermaßen zerstört werden können, wenn einerseits die Gruppenleiter nach 1oo Wiederholungen einfach beim besten Willen keinen Bock mehr auf den Scheiß haben und andererseits die mitspielenden Grüpplinge auch nach 5oo Erklärungen und Ermahnungen immer noch nicht verstanden haben, dass ein Spiel ohne Schummeln und Streiten eventuell mehr Spaß machen könnte... Nunja, irgendwie ging die Zeit dennoch rum und statt dass es weniger Kinder wurden, waren im 1. Lager schließlich knapp über 2o kleine Krabbler dabei. Gefühlt bestand dieses Zeltlager jedoch eigentlich nur aus 2 Kindern, denn durch unbeschreibliches Heimweh geplagt erforderten diese beiden sämtliche Aufmerksamkeit aller 4 Leiter (und des halben Küchenpersonals), so dass der Rest der Gruppe schon früh lernen musste, sich im großen, wilden Lager selbst durchzuschlagen. Eine Fähigkeit, die später noch von großem Nutzen sein wird... Und obwohl man von diesen nachtaktiven Tierchen eigentlich ein Faible für den dunklen Wald erwartet hätte, war es nicht mal möglich, fürs Wölflingsversprechen im Wald zu Übernachten. Blamabel! Nun, es kann ja nur besser werden... Im 2. Lager wurde dann bereits im Vorhinein besser aussortiert (beziehungsweise ganz zu Beginn des Lagers, noch vorm Kofferauspacken), so dass dieses Zeltlager deutlich entspannter war. Mit "Koffer auspacken" ist übrigens wirklich wörtlich ein Koffer gemeint. Bezeichnend für diese Phase war nämlich die stilvolle Anreise mit Rollkoffer. In anderen Transportobjekten wäre die sachgerechte Lagerung von 5 Kilo Süßigkeiten pro Person wohl nicht möglich gewesen... Da war es auch egal, dass die Schlafjurte nachts unter der Regenlast zusammen gebrochen ist: Ein Hartschalenkoffer kann auch im Regen die Kekse und Brauseufos trocken halten! Im Anschluss an dieses Lager packten 2 Leiterihre eigenen Koffer, aber egal: Für Werwolf und Flaggenspiel reichen auch 2 Leiter. Im nächsten Jahr wurde es dann jedoch etwas knapp: 1Leiter mit 2o pubertierenden, Flaschendrehn-spielenden Grüpplingen, das wäre etwas gewagt. Also wurden 2 Ersatz-Lagerbetreuer engagiert, die etwas Ordnung in den wilden Haufen bringen sollten. Vergeblich: Während ein Teil der Gruppe einfach den Weg vom Zelt zum Dixi nicht finden konnt e, so dass der Geruch hinter dem Zelt an ein durchschnittliches Bahnhofsklo erinnerte, konnten andere nicht mal beim Essen die Augen/Blicke von einander lösen, so dass nach jeweils 7 Schnitzeln und 2 Litern Ketchup, die zu gleichen Teilen in Mägen und Gesichter verteilt wurden, schließlich ein mittelgradiger Tobsuchtsanfall eines unbeteiligten 3. notwendig war, um dem Ganzen Einhalt zu gebieten. Und wieder ein anderer Grüppling pfiff gänzlich auf alle Regeln und musste des Nachts vom LKW gezogen werden, weil ihm sein Schlafplatz im Zelt wohl nicht gut genug war. Die Ersatzleiter hielten sich nach diesem Lager jedenfalls fern von dieser Gruppe, auch wenn man mittlerweile erleichtert feststellen kann, dass ihnen trotz dieser Erfahrung die Lust auf eigenen Nachwuchs nicht völlig geraubt wurde. Für die nächsten 1-2 Jahre konnte die Gruppe letztendlich aber doch wieder mehr Leiter gewinnen und mit dem Jupfi-Versprechen wurde ein neues Spiel eingeführt (Stratego), so dass nach 3 Jahren doch noch etwas Abwechslung in die Gruppenstunden kam (zumindest im Sommer) und langsam wurde klar: Irgendwann wird alles gut! Auch war in der Zwischenzeit aus der Maximalzahl von über 3o Kindern ganz gut aussortiert worden, was ebenfalls zu einer merklichen Entspannung der Lage beigetragen hatte. Mit besonderem Stolz ist zu erwähnen, dass ein Bruchteil dieser Gruppe sogar für ein

Zeltlager im Ausland zu begeistern war. Mit etwas weniger Stolz muss man eingestehen, dass die Mitfahrer im Ausland nicht gerade durch ihr Geschick glänzten (Kartoffeln schälen und Schnitzeln braten und um Schlammpfützen herum gehen sollte doch eigentlich nicht soooo schwer sein, oder?), aber immerhin gelang dennoch (oder Dank Mitleidsbonus gerade deswegen) ein herausragender Sieg im Kochwettbewerb gegen das für seine Gourmetküche bekannte Gastgeberland. Nichtsdestotrotz gingen zwischen diesem und dem nächsten Sommerlager wied er einmal 2 Leiter verloren und weil man langsam skeptisch ob dieses Leiter-Verschleiß wurde, fanden sich auch keine neuen mehr. Quasi aus Trotz, um zu zeigen, dass eine gute Gruppe auch mit einem Leiter auskommt, gewannen sie daraufhin erst mal den Lagerbautenwttbewerb (die Kategorie "Funktionalität" wurde zum Glück erst später eingeführt). Zur Stärkung des Gruppengefühls wurde daraufhin eine neue Einheits-Kleidung angeschafft, die durch einen genialen Schnitt, höchste Qualität, dezente Farbgebung und hochwertige Texte glänzte. Leider konnte der Titel im nächsten Jahr dennoch nicht verteidigt werden, insgesamt galt man im Bezug auf Lagerbauten eher als 1-Hit-Wonder. Mittlerweile voll in der Pubertät angekommen und im Rahmen dessen hormonell-emotional verwirrt, war dieses Lager vielleicht sogar der Tiefpunkt in der ansonsten ziemlich glanzvollen Geschichte der Gruppe. Mitansehen zu müssen, wie 15 eigentlich ganz brauchbare Jugendliche sich so verrannt haben, dass man sich nicht mal mehr guten Morgen/ gute Nacht wünschen kann, schmerzte die Leiterseele (die einsame Leiterseele) doch sehr! Aber zum Glück berühigten sich die Gemüter mit der Zeit wieder und so dauerte es nur wenige Monate, bis doch wieder alle miteinander redeten...Ähnlich eines reinigenden Sommergewitters, folgte auf diese Episode tatsächlich der Beginn der wahren Glanzzeit dieser Gruppe. Nach unermüdlichem Einsatz im LagerAK beglückte man im Lager mit liebevoll gestalteten Kostümen und kreativen (größtenteils) ungefährlichen Spielen die anderen Gruppen. Man konnte immer stolzer auf diese Gruppe sein! Und auch wenn sie von sonst niemandem gewürdigt oder höchstens als Umkleide missbraucht wurde: Die Schwitzhütte war definitiv eines der Highlights des Lagers. Und die Abkühlung unterm Sternenhimmel im Anschluss unvergessen. Daher war es auch ganz logisch, dass das (etwas späte) Pfadiversprechen nur in der Sauna stattfinden konnte. Bei der Anreise stellten sich die noch-Jupfis zwar (in Ermangelung eines höflicheren Ausdrucks) saublöd an, aber mit 5 Stunden Verspätung und nach mehreren verzweifelten Anrufen waren doch noch alle angekommen, so dass das Wochenende zu einem vollen Erfolg werden konnte. Und auch wenn es mittlerweile zwar nicht ungewöhnlich war, dass der Leiter nicht nach, sondern vor den Grüpplingen ins Bett ging, so erstaunte dennoch die Konsequenz mancher Grüpplinge, nicht zu schlafen, bevor das letzte bisschen Essen (und Trinken) vernichtet war, egal welche Folgen dies am nächsten Tag für sie hatte. Respekt! Das folgende Lager war ein Kalleidoskop aus Mystery, Feuerjurte und Sternchen und ein weiterer Grund, stolz auf diese Gruppe zu sein. Im Herbst folgte ein legendäres Kötztingwochenende, das einerseits zeigte, dass man nie zu alt fürs Chaosspiel ist und andererseits dem ein oder anderem Grüppling Respekt für die große (unerreichte!) 1o abnötigte. Im Jahr darauf folgten mehrere Bewährungsproben: Ein Lager ohne Leiter (wobei: von ihren Leitern im Stich gelassen zu werden war ja nichts neues), dafür aber wieder mit vielen Aufgaben inklusive Georgslauf im Lager... Aber natürlich haben sie das problemlos gemeistert! Somit waren sie schließlich doch noch bereit, ihr Roverversprechen zu machen. Aus Nostalgiegründen wieder mit baden unterm Sternenhimmel, fast genauso wie 3 Jahre zuvor im Lager... Und nun, im 1o. Lager, bleibt einem als Leiter nur noch, voller Stolz auf diese Gruppe zu blicken: Manche sind seit einem Jahr bereits selbst Leiter, andere machen die Lagerleitung und für die nächste Gruppe haben sich schon potentielle Leiter im zweistelligen Bericht gemeldet... Also auf die nächsten 1o Jahre!

30 skorpionale Jahre





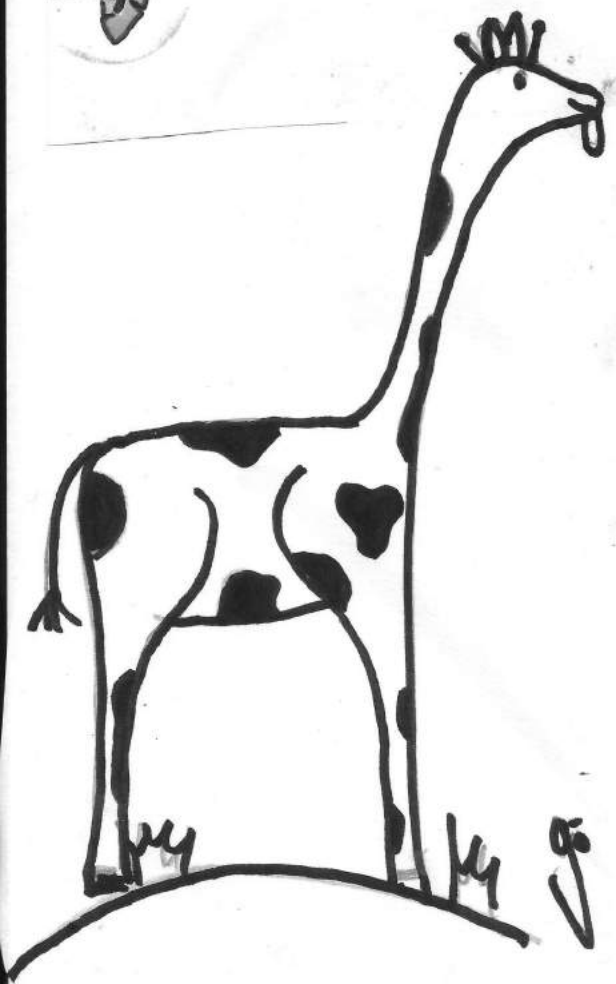


wir sind am freitag um 2 .oo uhr ins pfadfinderlager gefahren. paula,luisa,vali ,lotti haben sich ein zelt geteilt.am abend

wir sind am freitag um 2. o o uhr ins pfadi lager fahren.paula,luisa,vali und lotti in einem zelt. am arbend als wir ankammen, gabs nudeln mit tomatensoße.danach sind wir zum wasser gegangen, dort haben wir

und haben dort die mondfinsternis beobachtet . dazu haben wir noch einen artikel vorgelesen. am mittwoch haben wir eine ralley. am dienstag haben wir viele workshops. wir gehen oft im flussbaden. das essen schmeckt immer.

Luisa, Paula Orkas



juli im zeltlager

die 3 besten dinge im lager:
zelten ,, schwimmen, lagerfeuer
Julie

hallo wis. haben heute gespielt
kati, frösche

WELCHE GRUPPE MEINE ICH

1. In diesem Jahr haben wir uns wie die Großen gefühlt, Die kleinsten waren wir noch nie oder wir haben das nie gefühlt oder bemerktnaja aber egal. Seit dem die Orcas da sind sind wir ein bisschen größer geworden und fühlen auch das wir größer geworden sind.WER SIN WIR?

2. DAS LEBEN IM LAGER
Im Lager ist es richtig Geil viel Spaß und Witze einer lei.
~~DD~~ Das Wasser ist schön küll und erfrischend so schön zum Spielen uhd zum ritzen.Das Essen ist sehr lecker hier zum verspeisen reist si ch jeder hier.Das Abspülen ist das schlimmste hierso viel Dreck gibt es hier nürgenswo viel wie hier.Das schlimme noch dazu kein Eis zum Abkühlen Nöhrgendwoh.

3. WICHTIG LESEN!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!
~~Den Pepl~~ Den Paul von den Pandas sprecht ihn nicht an und geht in lieber aus d weg er ist seit einigen Tagen sehr gemein dngd uncool geworden dazu auch noch streng.....

%4. NUR WENIGE FINDEN DAS HERAUS NUR "2% SCHAFFEN ~~DE~~ DIES
Wer ist das?Sie war vor einem Jahr in einem der jüngsten Gruppe. Sie ist einer der nettesten so finde ich das manchmal aber über treibt es manchmal.Dieses Jahr ist sie im Lager. Aber versuche sie jetzt nicht zu suchen dann schummelt ihr meistens ist sie mit ihren freunden und geht Super gerne Schwimmen.Ihre Freundin heißt Rosi und....WARTE MAL!!!!ICH FEHRATE DIR ~~ERNTSTAW~~ ZUVIEL!!!!! ERNSTHAFT

OK WENN MEINE ICH DEN JETZT VIELEICHTHABT IHR ES SCHON HERAUSGEFUNDEN!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

legendäre Dixi Momente:



-Patti: Was für ein Moment!
Du stehst vorm Dixi, wartest
gespannt dass die Ampel auf grün schaltet.
Kupplung kommt sche langsam, Schleifpunkt noch
nicht erreicht...

endlich wird's grün!
Tür geht auf, entgegen kommen mir DREI
aufgeheizte Panda-Mädls!
Was zur Hölle kann man auf einem Dixi zu dritt
so tolles erleben??!



Sudoku ☺☺☺

				7			4			6	2
10					6	3				1	7
6		9	12			1					
1	3	11			8	6	2		12		
			5		1			2		3	
		8	10			12			6		
		6			10			3	7		
	5		11		9			4			
		4		11	7				5	12	9
					5		9	7	3		
11	10				12	4					5
9	8			2			11				

KISUAHELI

0 = sifuri
1 = moja
2 = mbili
3 = tatu
4 = nne
5 = tano
6 = sita
7 = saba
8 = nane
9 = tisa
10 = kumi
11 = kumi na moja

Alternative Faktem - Die Rubrik für den paranoid-obsessiven Grüppling!!1!

Grüpplinge, öffnet die 8 Augen! Ist das Lager wirklich das unschuldige Sommerferienparadies, für das wir es halten oder eine kollektive Gehirnwäschefabrik uns noch unbekannten Ausmaßes??? Es ist offensichtlich, dass die angebliche Trinkwasserknappheit ein Komplott der Lagerleitung ist, um denm Nachhaltigkeitstag und anderen Auswüchsen linksgrün-versiffter Weltanschauungene eine Bühne zu bieten. Ähnlich offen agiert die xxxg vegane Guerillamafia in der Lagerküche, um mit scheingesunder Birkenstock-Kost gegen den gesunden Menschenverstand und den gesunden Hunger anzukämpfen. Das Abführmittel findet sich dieses Jahr nicht im Kaba, wie letztes Jahr von den G.E.C.K.O.S. (Grüpplinge enthüllen chaotische Komplotte obrigkeitstreuer Systemdiener) aufgedeckt, sondern in der Apfelschorle. Selbstverständlich verbrüdert sich die Lagerleitung erneut mit der Dixi-Lobby, um gezielt aus den Verdauungsanomalien der Lagerteilnehmer Profit zu schlagen. Doch wohin fließt dieses Geld? Doch nichtetwa in die unterirdische Bunkerzentrale der der Lagerleitung unter der Küchenjurte (Zustieg über die ominöse, sogenannte "neue Kühlbox) ? Dort schmiedet die Lagerleitung ihre diabolischen Pläne und nimmt über ein rotes Telefon mit Standleitung zum Bauern Einfluss auf die Strom- und Wasserversorgung. Die zentrale ist auch Endpunkt des Bermudadreiecks in den Spülwannen, in dem jeden Tag Massen an Geschirr verschwinden, mit denen sich die Lagerleitung zweifellos ein schönes Leben voller ausschweifender, tagelanger Tupperparties macht. Von dort muss auch die als "Milch" bezeichnete Flüssigkeit stammen, die so gar nicht zu den Machenschaften der Veganermafia passt. Geliefert wird sie neuerdings in anonymen, unbeschrifteten Metallbehältern, ihr Inhalt bleibt ein Rätsel. Was führt die Lagerleitung im Schilde? Hat der seit der Mondfinsternis stets bewölkte Nachthimmel (Chemtrails?) damit zu tun? Was soll da verschleiert werden? Waren die sogenannten Fahnendiebe der Freitagnacht etwa Besucher von einem anderen Stern? Was haben die drei mysteriösen Pyramiden auf dem Lagerplatz damit zu tun? Werden über die Walkietalkies der Lagerleitung wirklich nur Rülpsgeräusche sondern aufwendig codierteBotschaften?* Oder eure tiefsten Geheimnisse?? Ein weiterer Angriff auf die Denkfähigkeit der geistigen Elite des Lagers ist das Brett über dem Feuerjurten-Eingang. Wiederholte Kollisionen dieses Folterinstruments mit den Frontallappen der Rover-Gehirne führrxxm führen zu einer schrittweisen Verdummung und Gefügigmachung derselben. Wir werden nicht länger schweigen! Wieso spülen wir immer als letztes ab? #dankelagerleitung Wieso hat die Fahnenmast-Giraffe nicht den Lagerbautenwettbewerb gewonnen? #dankelagerleitung

Wir suchem die Wahrheit und wir werden sie finden!

Gezeichnet

die besorgten Pfadfinder



*ausgetauscht?!

Bewertung des Dixi Royal:

am Sonntag, den 29.7.18 sassen zwei Skorps im Zelt und sind spontan und aus Ansporn des Harndrangs auf die glorreiche Idee gekommen (natürlich nur zu zweit) das Royal Dixi auszuprobieren.

Unsre Empfehlung gleich zu Anfang: im Doppelpack ist es für die nicht ganz so Mutigen leichter. Also machten sie sich aus den Weg...

Apropos Weg, der Weg dahin ist ein wenig beschwerlich. Unsere Empfehlung: Nicht mit nassen FlipFlops den Berg besteigen (gar nicht erst ausprobieren!!!!!!!!!)

Wenn man dann aber mal oben angekommen ist, und immernoch aufs Klo muss, sieht man aber, das sich der lange Weg gelohnt hat.

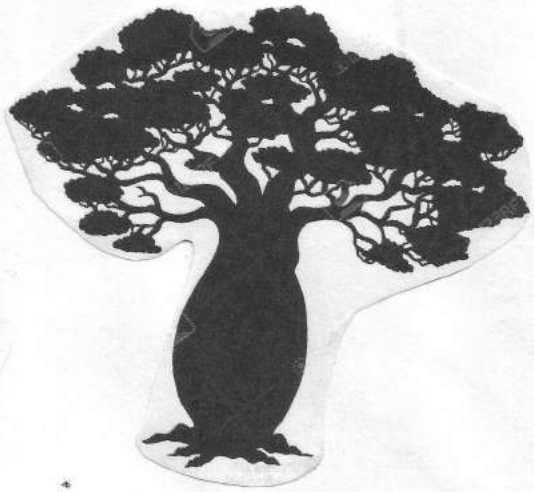
Auch, wenn es erst mal befremdlich ist, bei offener Tür Blank zu ziehen, bemerkt man doch schnell, dass es sich lohnt.

Sowohl der grandiose Ausblick auf Wald, Himmel und Wiese,(empfehlenswert beim Sonnenuntergang), als auch auf die zahlreichen eher uninteressanten Autos.

Was wohl aber der wichtigste Punkt ist: Dieses dauerhaft geöffnete Tür sorgt für ein frisches Lüftchen beim Geschäft.

Alles inAllem ist das Dixi Royal einen Besuch wert und das perfekte stille geruchslose Örtchen.





LAGERBAUTEN:

-Orcas	Infotafel
-Pandas	Holzunterstand
-Mammuts	Jurteneingang
-Geckos, Koalas	Badewelt
- Meerschweinchen	TOR
- Krokodile	Fahnenmast
-Koalas, Geckos	Badewelt
-Pinguine	Nichts
-Huskys	Nichts
-Scorpione	Nichts
-Frösche	Fackeln

Wusstet ihr schon dass,

-Laura Z. Brandblasem am Hintern hat weil sie die aussicht am Royal Dixi geniessen wollte un schwarze Klobrillen sich in der Sonne aufhezen?

-Phil S. und Lea G. letzte Nacht beim Zähneputzen die Tuben vertauscht haben und deshalb mit Fußcreme geputzt haben?

-man munkelt das Sebi H. und Lukas G ein sehr enges Verhältnis haben?

-Niels W. Kanus absichtlich zum kentern bringt?

- die Walky Talkies in Wirklichkeit Babyfonssind (und auch gut für den Meme Austausch am Dixi geeignet ist)

-Martin L. seine 800 Euro Werte Apple Watch Herrenlos am Lagerplatz liegen lässt , während er in der Schwitzhütte (aka der schwarzen Pyramide) schwitzte

-Vero, Jill und Maga von den Skorpionen immernoch jedes Jahr Kiloweise Kekse mit ins Lager Bringen und sie sich dieses Jahr so verschätzt haben, das sie nach Tag vier noch was einkaufen mussten?

Dr. Beauty

Beauty & Lifestyle

Ich habe sehr trockene Kopfhaut, will meine Haare aber trotzdem allepaar Tage waschen, weil ich sonst schmierig aussehe. Ich mag Pflanzen und würde gerne wissen ob es auch umweltfrundliche Alterm ativen für mich gibt.

Larissa, 14





Liebe Larissa, erst einmal sei dir gesagt sein, dass du schön bist genaum so wie du bist. Dass deine Haare mn manchmal schmierig sind, tut uns Leid. Probier doch mal die Produkte aus, die wir auf dieser Seite für dich rausgesucht haben. Wenn du experimentierfreudig bist gibt es auch eine DIY Variante.



Dein Dr. Beauty - Team

+++ Naturprodukte gegen trockene Kopfhaut +++

- Abbaubares Naturshampoo mit 18 ätherischen Ölen, kann auch zum Kochen verwendet werden, von Dr. Bronner ca. 18 Euro
- Basisches Naturshampoo, von Gmeendoom
- Bran dneuer Trend von den Pfadfindern: Die Nicht-dusch Variante



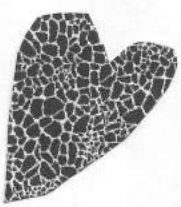
+++ Rezept für ein BIO Shampoo +++

Du benötigst ...

... Roggenmehl

... lauwarmes Wasser





Und so gehts:
Rühre Mehl und Wasser in einer Tasse an bis eine Paste entsteht. Massiere die Paste auf deiner Kopfhaut ein und spüle alles anschließend mit lauwarmem Wasser aus.

Lass deine Haare und die Umwelt strahlen!

OUT
Feldbetten: Nur für Leute die den realen Camper-Lifestyle nicht leben. Für uns definitiv Daumen nach unten.

OUT
Essensmeckerer: Unser Lagermotto lautet in diesem Jahr Afrika. Ein Grund daran zu denken, dass es auf dieser Welt Menschen gibt die gar nichts zu essen haben. Meckern ist also sowas von out! Vorallem bei dieser hammer Kücke!

OUT
Handys im Lager: Natürlich sollten Pfadfinder allzeit bereit sein, aber nicht am Handy! Brauchen wir doch auch gar nicht bei dem ganzen Programm, oder?

OUT
Klatschen: Die morgendlichen Geschichten doch bitte lieber als Anstoß zum Denken und nicht zum Klatschen nehmen. Ein absolutes No-Go.



OUT
Nachtwache mit den Meerschweinchen Nicht nur in Wirklichkeit ein eher sensibles Tierchen, sondern auch bei der Nachtwache mehr oder weniger inkompetent. Sorry Schweinchen ;)

OUT
Schminken im Lager: Unpraktisch, unnötig und fürs Baden gehen ziemlich ungeeignet. Und wie die Gecke-Boys sagen: Laaaangweilig!

OUT
99 Luftballons in der Disco: Anstatt dessen lieber bei Johnny Däpp ausrasten. Probs an dich DJ Laud für deinen Auftritt aber das heb dir lieber für den 60. deiner Tante auf.



IN
Menbun: Das Haararrangement das Mann (und auch Frau) obenrum bestens kleidet. Fettige Haare? Bleibt bei dieser Frisur unentdeckt.



IN
Outdoor napping: Tschüss stickiges Zelt, hallo kühler Schatten. Tipp: macht am meisten Spaß mit der BFF!

IN
Diabolo Spielen: Besonders unter Gecko-Jungs besonders Beliebt. Vereint Feingefühl, Konzentation und Krassheit. Also wenn du einen Hang zu Extremsport hast ist das genau das Richtige für dich!

IN
Nachhaltigkeit: FairTrade und Co. Nachhaltigkeit liegt definitiv im Trend. Selbstgemachte Marmelade statt Nutella, Zapfanlage statt Plastikflaschen und Oberkörperfrei ersetzt das billige NFT (non- fair Trade) Shirt.



IN
Große Kuchenstücke: Weniger ist Mehr? Nicht in Sachen Kuchen! Bitte her damit!

IN
Dixi Royal: Fühl dich wie ein Mitglied der Royals und genieße den königlichen Panoramaausblick auf den Parkplatz am A++++ der Welt.



Lager-girl! Redakteure; Franzi, Franny, Jojo Paul, Jona, Perri und Michel von den Geckos

Lager - Singlebörse



Anzeige:

Basti sucht eine Freundin.

Wer ist bereit mit Basti zusammen zu sein?

Basti würde sich sehr drüber freuen.

wir helfen dennen, die unbedingt eine freundin oder einen Freund haben wollen.

Bastis Freundin soll nett, lustig, hübsch und cool sein. Wir von der Freundesuchkasse sind für jeden Tag bereit eine Anzeige zu für sie zu schreiben.

Basti ist eine Leiterin von denn Orcas.

Basti würde sich gerne drüber freuen.

Wer bereit ist mit Basti zusammen dann meldet euch bei Lui, Lotti, Vali.

Wenn ihr nicht wisst wer sind

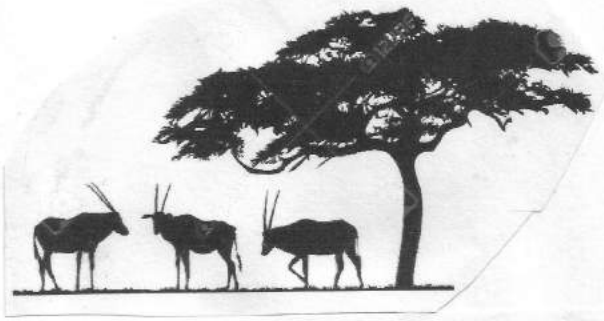
dann geht aus einem von userer Grupe

(wir sind die Orcas)

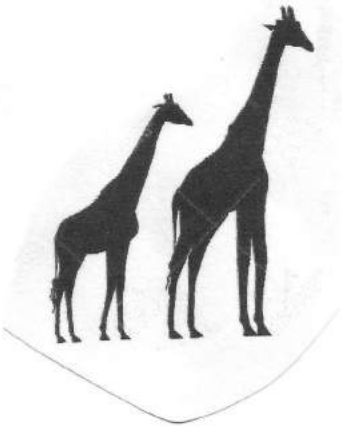
Vielen Dank für ihre Hilfe und

Aufwiedersehen

eure Lui, lotti und Vali.:)



Alleinerziehende Schönheit
(blond, langer Hals, große Augen)
MIT Spieltrieb und Hang zum Risiko
OHNE Farb- oder Z usatzstoffe
sucht mangels anderer Sicherheiten
einen Gefäh ten, um gemeinsam durchs
Leben zu traben.
MEINetwas unförmiges Kind (Geschlecht
unklar, etwas unförmig, aber sehr süß
und sogar in 2. Position preisgekrönt)
SOLL unser Familienglück komplett
machen und dafür sorgen, dass das
Feuer unserer Liebe nie erlischt.
INTERESSE? Du findest mich eigentlich
den ganzen Tag zwischen Lagerfeuer,
Pyramiden und Großjurte...



Lager - Singles aufgepasst!

Ich, m 22, sanftes Gemüt, entspannter Gang, selbstbewusster Händedruck suche DICH! Ich habe ein Herz für Tiere, Nutella und Hopfengetränke. Lass uns abhängen bis der Sekundenschlaf mich übermannt. Lass uns zusammen in den Sonnenuntergang gehen - aber bitte nicht rennen! Ich kann mir deinen Namen nicht sofort merken, dafür aber deine Schwiegereltern beim gemeinsamen Brunch mit meiner Serviettenfalttechnik beeindrucken.

Bock mein Spezl zu werden? Dann mir schenk mir ein Lächeln :)



Meli sucht einen Freund:

Wer stellt sich bereit mit Meli Zusammen zu sein

er soll lustig sein und nett

er soll nicht zu anhänglich sein aber auch nicht zu wenig

er soll mindestens 1,80 meter groß sein

am besten währe größer

Meli ist nett und lustig

außerdem ist sie hübsch und schläft

gerne sie tanzt gerne liest gerne und hört

gerne Music

desweiteren ist sie eine super Köchin

und i hr schwimmtalent ist erstaunlich

ihre Augen funkeln wie Sterne

ihre Haare sind unbeschreiblich schön

wenn ihr intresse habt kommt

ins Kover-ZElt



ji ll sucht einen Freund

er mus s Braune Haare haben

lustig sein und sehr nett sein

er soll größer sein als ji ll

wer intresse hat soll sich bei jill melden

jill lacht wie ein sonnenschein, sie geht ger ne tanzen

und chillt gerne mit freunden, sie wird i n spätestens in einem

Jahr teiterin Sie ist im schwarzen Rover -zelt zu finden.

also traut euch!

Ps:sie ist echt cool!







Anzeige :



Andi suc ht eine Freundin!!!

Er ist von der Orcas und i ist einer d er BESTEN Kru Gruppenleitern

Er kümmert sich wenn jemand krank ist .
Er i st : lustig,cool,kann alles,gut aussehentund perfekt

kommt scschnell sonst ist er weg...!!!





Wenn ihr auch jemanden such
könnt ihr zu luisa,vali,lotti
von der Grupper Gruppe
Orca kommen.!.



WIR SIND DIE FREUNDESUCHKASSE.

LIEBESANZEIGE

Wir die Pandas suchen für unseren Leitern Florian Geiger eine Freundin. Er ist 21 Jahre alt sehr sportlich b.z stark er ist auch sehr nett;witzig und wir Pandas finden nur nur mit ihm kann man die lustigsten und Spaßigsten Kanu fahrten machen !

patenanzeige

ICH bin 22 Jahre alt wund ein mega chilliger Leiter. Ich habe langes dunkles Haar . UND hasse den Friseur.MEINE Hobbys sind MOtorad fahren und Brot backen. Ich bin ein sehr kreativer und ruhiger Mensch . Ich zeicc hne gerne Logos. Manchmal horte ich die Teller von meinem OFENSCHWEINE_ braten in meine WGzimmer sodass mein Zimmer unzugänglich ist und nur ich den Weg zu meinem geliebten Bett finde .
INTERESSE ?







KA TI
HEUTE WAREN WIR SCHWIMMEN
DAVOR HABEN WIR HABEN WIR
BUTTER GEMACHT!

STEHT DER SÜßE BOY/ DAS SÜßE GIRL AUS DEINER GRUPPE AUCH AUF DICH?

1. Wie oft redet ihr miteinander?
   -Ab und zu, wenn noch andere dabei stehen (1)
   -Eigentlich gar nicht oder sehr selten (0)
   -Ja wir reden auch nur z u zweit und über persönliche Dinge auch manchmal (2)

2. Ärgert und neckt dich dein Schwarm manchmal?
   -Nein gar nicht (0)
   -Er/ Sie ärgert mich schon aber ich weiß nicht ob das nett gemeint ist (1)
   -Ja wir necken uns oft gegenseitig und es ist immer ziemlich lustig (2)

3. Fahrt ihr nach der Gruppenstunde zusammen mit dem Fahrrad Nachhause?
   - Wir fahren immer zusammen und quatschen an der Straße noch ein bisschen (2)
   - Nein wir haben nicht den gleichen Weg und es interessiert sie/ ihn nicht ,wann ich Nachhause gehe (0)
   - Ab und zu fahren wir zusammen, aber da sind immer andere noch mit dabei (1)

4. Wirft dein Schwarm dir Blicke zu?
   - Ich schaue sie/ ihn sehr oft an aber es kommt kein Blick zurück :((0)
   - Ich merke, dass er/ sie mich oft anschaut und immer verstohlen wegschaut, wenn ich es bemerke (1)
   - Ständiger Blickkontakt ist jede Gruppenstunde standrat und wir lächeln uns auch an (2)

5. Habt ihr dieses Lager schon Freundschaftsarmbänder für einander gemacht?
   - nein, leider haben wir noch nie ein Band für eineander gemacht (0)
   - dieses Jahr hab ich zum ersten Mal eins geschenkt bekommen (1)
   - ja wir haben sogar ganz viele für einander gemacht (2)

6. Schlaft ihr im Lager nebeneinander?
   - Naja, also im selben Zelt aber leider nicht nebeneinander (1)
   - Wir schlafen nicht mal im selben Zelt (0)
   - Ja direkt nebeeinander(2)

7. Habt ihr schonmal Nachtwache zusammen gemacht oder zusammen Zähne geputzt?
   - Wir gehe n immer als Gruppe Zähne putzen und deswegen ist mein Schwarm auch immer dabei (1)
   - Wir haben uns in der Nachtwache schon zusammen eingetragen (1)
   -Wir putzen sogar manchmal nur zu zweit Zähne (2)

8. Habt ihr schonmal für einander abgespült?
   - Äh nein, es ist schon schlimm genug, das ich meinen eigenen Teller spülen muss (0)
   - Naja ich würde es machen, wenn er/ sie mich fragen würde (1)
   - Ja klar, habe ich schon für meinen Schwarm abgespült und er/ sie auch für mich (2)

9. Sitzt ihr beim essen nebeneinander und darfst du auch aus dem Becher von deinem Schwarm trinken?
   - Ne er/ sie sitzt nur neben seinen boys/ ihren girls und ausserdem ist Becher teilen voll ekelig (0)
   -Ja wir saßen schon mal beim Essen nebeneinander aber leider nicht immer (1)
   -Ja wir sitzen immer zusammen beim essen und Becher Teilen ist bei uns Standart (2)

10. Hat dein Schwarm dich schon einmal im Lager massiert?
- Ja klar, wir machen das ständig (2)
- Ne leider will er micht nicht mit seinen /ihren Händen verwöhnen (0)
-Ja schon einmal aber irgendwie fand er /sie es aber nicht so toll zu mawsieren/ massiert zu werden (1)

11. Umarmen du unddein Schwarm euch zur Begrüßung / Verabschiedung?
-Kommt immer darauf an, wenn alle sich gegenseitig Umarmen bekomm ich auch eine ab (1)
-Wir Umarmen uns immer und manchmal auch länger wenn uns niemand sieht (2)
-Nö, Umarmen findet er / sie vobl doof (0)

12. Habt ihr euch beim Flaschendrehen schon einmal geküsst?
- Nein ich habe noch nie / wir haben noch nie zusammen Flaschendrehen gespielt (0)
- Jawir sollten uns schon ma küssen aber er / sie wollte leider nict (4) weil er / sie zu schüchtern wa r (1)
-Oh mein Gott JA! Ich hatte solche Schmetterlinge im Bauch und er / sie ist ganzrot geworden (4)

0 bis 8 Punkte
Estut unsfurchtbar Leid das zu sagen aber es scheint so als wärt ihr nicht füreinander gemacht. Dusolltest deine Energie lieber in andere Dinge stecken und deinem Schwarm nicht nachtrauernt. Du bist super so wie du bist, und früher oder später wirde das auch jemand erkennen der dich vollkommen glücklich macht!

9 bis 17 Punkte
Dein Schwarm unddu haben Potenzial! Lass nicht locker! Wenn ihr weiterhin viel Zeitmiteinander verbringt, könntees zum Knistern beginnen. Kleiner Tipp von uns: Hilf deinemSchwarm doch auch auf die Sprünge und lass ihn wissen, das es für dich mehrals nur Freunscahft werden könnte. Perfekt fdafür sindkleine Streicheleinheiten, zum Beispiel wenn ihr euch gegenseitig massiert. Oder auch füreinander abspülen kann ein klares Statement sein.

18 bis 26 Punkte
Der süße Boy / das süße Girl steht sicher auf dich! Geh auf ihn/ sie zuund offenbar ihm / ihr das du auch Schmetterlinge im Bauch hast. Nur so werdet ihr zueinander finden! Vielleicht lauft ihr ja dann schon nächstes Jahr Händchenhaltend über den Lagerplatz. Und habt keine Angst, denn ihr seid auf jeden Fall füreinander gemacht.












Die Top 10 Gesundheitstipps

1. Bei jedem Wetter und zu jeder Tages- und Nachtzeit barfuß laufen, insbesondere in der Nähe von Holzspreißln und scharfkantigem Herumgen. So wird die Durchblutung gefördert und mittels Akkupunktur das Allgemeinbefinden gefördert.
2. Sollte sich ein Spreißl im Fuß verfangen, diesen möglichst lange dort belassen. Es kommt so zur Eiterbildung und in Folge dessen zu einem Ausgleich der Körpersäfte.
3. Sollte der Spreißl aus Versehen entfernt werden, ziehe auf keinen Fall Socken oder gar Schuhe über das Pflaster, damit die Wundheilung nicht zu rascherfolgen kann und du länger im Genuß von Schmerz und Entzündung bleibst.
4. Zähneputzen mit Zahnpasta ist nicht abwechslungsreich genug, probier lieber Mal was neues aus, zB Fußcreme, Shampoo, ...
5. Um Erkältungen zz vermeiden, verbringe den Großteil des Tages im dunklen Tipi (Pyramide)
6. Händewaschen ist völlig überbewertet. Stattdessen lieber mit dreckigen Fingern das Desinfektionsmittel flüchtig in den Händen verteilen.
7. Das gleiche Desinfektionsmittel zum Säubern der Becher und Teller verwenden und danach nur grob ausspülen. Dass dieses Mittel ungenießbar ist, ist nur ein Gerücht, von innen wirkt es nur um so besser und auch an dem Geschmack gewöhnt man sich...
8. Wenn man nicht mit Desinfektionsmittel spült, lieber gar nicht spülen. Eine Fettschicht und weiße Häärchen am Teller stärken das Immunsystem ungemein.
9. Wenig trinken! Vergesst nicht: wer viel trinkt, ist fitter und kann nicht so gut chillen und muss auch noch öfter aufs Dixi.
10. Sonnencreme meiden/ niemals nachcremen! Eure Haut erstickt unter Sonnencreme, sich vor lauter Sonnenbrand häuten ist dagegen völlig harmlos, machen Schlngen doch auch immer! Dies gilt insbesondere auch für ~~die~~ Scheitel und Haaransatz!

So, damit kann euch im Lager gar nichts mehr passieren!
Liebe Grüße! Euer Medizinmann



KEKI
[Kisuaheli: Kuchen]

NIMESHIBA SASA
[Kisuaheli: Ich bin jetzt satt]

BIA BARIDI IKO ?
[Kisuaheli: Gibt es kaltes Bier ?]

AFRIKANISCHES FESTMAHL

Nach einem erfrischenden Einstieg bei den huskies hatten wir noch
keine "Speckschwarte",
denn es gab "erlesene" Salate
Dann ging es weiter mit viel Stil'-
Nachhaltigkeit steht hoch im Kurs,

wenig Müll war bei den Fröschen das Ziel
Mit selbst gebautem Ofen und schimmernden Laternen-
konnten wir uns kaum vom Menü der Pandas entfernen
Weiter ging die Reise ins Restaurant "l'Afrique":
Bei romantischer Musik, Brot, Linsen und Wein-
die afrikanische Atmosphäre der Koalas konnte nicht besser sein
Pap, Moambe, Swartvys Poedding sollte es bei den Krokos sein
Mmhhh... die besondere Vielfalt war super fein!
Eine große Portion spachtelten wir bei den Orcas rein;
Huu-mu(s)s das eine Arbeit sein.
Der kreative, fleißige Holländer der Meerschweinchen muss um
seine Schauspiel-Karriere nich bangen-
das Rinderfilet ist uns auf der Zunge zergangen.
Die Stammesbemalung und originellenGewürze der Pinguine
hauten uns direkt vom Hocker...
das fanden wir spitze-
die afrikanische Küche braucht nämlich keine Sitze.
Bei den Geckos fand man den Platz ohne zu fragen-
denn das konnten uns die holzgebrannten Namensschilder sagen!
Mit Trommelklang und selbstgemachten Kerzen hieß es "hoch mit
den Chai-Tassen"-
die super Stimmung war kaum zu fassen
Hakuna Matata gilt stets als modern...
das Afrika-Feeling blieb bei den Mammuts nicht fern.
Hier war es besonders gesellig-
daher sind 3 Sterne fällig.
Und bevor nun die Siegerehrung beginnt-
Dank an Michael, der uns ganz geSchwind-
die Erinnerungen in Form von Fotos bringt;
Liebe Gruppen,
es war ein "wahnsinns"-Erlebnis-
die Jury dankt euch und bewegt sich zum goldenen Kochlöffel
Die Trophäe zum Schluss,
für den einzigartigen Genuss!!!

NINA NJAA
[Kisuaheli: Ich habe Hunger]

KARIBU CHAKULA
[Kisuaheli: Guten Appetit!]

SIWEZI KULA CHAKULA KWA SABABU NINAHARA.
[Kisuaheli: Ich kann nicht essen, weil ich Durchfall habe.]

Wusstest du schon, dass...

- Terry S. zur Hälfte aus Oberschenkel besteht
- Lea G. und Philipp S. mit Fußcreme zähne geputzt haben
- die Röhrl'sche Zange im Prinzip nur heiße Luft ist
- Martin L. in den meisten 'wusstest du schon, dass' erwähnt wird
- Martin L. mit jeder neuen Frisur auch einen neuen Lebensabschnitt beginnt
- Michi Z. seine Pobacken immer gleichmäßig und homogen bräunt
- Alex N. so hautkrebs gefährdet ist, dass er als Schattenwandler über den Lagerplatz huscht
- es jetzt einen Biergarten in der Feuerjurte gibt
- Basti R. ein unfassbarer Frauenmagnet ist
- es ca. 6800 grad am Lagerplatz hat
- die Geckomädels lieber ihre dreckigen Socken zu batiken anstatt neue anzuziehen
- Alex N. so viel pumpen will, dass die Leute es nicht mehr ästhetisch finden und Theo B. auch nicht abgeneigt von der Idee ist
- Fabi G. seine Grüpplinge dazu gebracht hat, ihn mit Fürst der Finsternis anzusprechen. (oder Fürstchen bei längerer Bekanntschafft)
- Katha G. lieber mit einem schlechten Gewissen als ohne Kaffee den Tag verbringt
- die Lagerleitung WalkieTalkies hat um am Dixi kommunizieren zu können
- Kathi von den Fröschen soeben verkündet, die neue Chefin im Zeltlager zu sein
- die Geckos einen eher schmerzhaften Fußfetisch entwickelt haben
- Eva H. aus politischen Gründen von der Lagerleitung unehrenhaft Entlassen und nach Hause geschickt wurde
- Toni L., Patti R. und Paul L. so verratscht sind, dass sie nicht zum schlafen kommen
- Tobi L. nun aus altersgründen lieber in der Küche als in der Feuerjurte den abend verbringt

(RIP Ballaballa Scholzen)

Wusstest du schon, dass...

-Gruppe 11 dem Georgs-Lauf ohne weitere Probleme gewonnen hat

-Martin L. über ein Spikeball Knöcheltattoo nachdenkt

-Michi Z. beim Twister so viel weiblichen Kontakt wie schon seit Monaten nicht mehr hatte

-im Regen Belugawale gesichtet wurden

-Jakob A. dem Glücksspiel verfällt , sobald seine bessere Hälfte das Lager verlässt

-das Alterego von Jojo E. nach Mitternacht literweise Chili inhalieren kann

-Patrick R. nach seinem neunten Lagertag einen Trampelpfad von der Feuerjurte zu seiner Hängematte in den Boden gelaufen hat

-salziger Früchtequark erstaunlich viele Anhänger gefunden hat

-Manu R. und Paul L. von Zeckenbefall im Intimbereich geplagt werden

-Svenja Z. bei Zeckenbefall im Intimbereich eine zuverlässige und vertrauenswürdige Anlaufstelle für diskrete Beratung ist

-sich in der Feuerjurte eine Szene für Bareknucklefights entwickelt hat

-Dani S. sein Handy mal ein Jahr nach dem Lager im Materialzelt wieder gefunden hat

-Hannes und Oscar oft verwechselt werden (beide blond)

-Michael Jackson für den Georgslauf wieder auferstanden ist

-Paul L. beim morgigen Panoramageschäft durch kleine, winkende Pilzfanatiker gestört wurde





MEMO AN UNSEREN INNEREN PUMA



▸ Kategorie: Best of 13 Jahre Pumas
Memo daran, dass
- Fabi so sehr im Lagermodus war, dasse er vergessen hat seine Mutter zum Flughafen zu fahren
- Martin im Zelt "eskalierte" und Paul als Wölfling im Kreis um das Lagerfeuer speibte
-Alex G. unser Pfadi-Versprechem rettete, weil er einen Kompass bei sich trug
-wir uns unsere Wunschleiter selbst ausgesucht haben
- wir in Salzburg auf der Dachterasse saßen
- wir in Kötzting einen Häkel-Hike veranstalteten
- Fabi G. Mortl als Nachtwachenchef imitierte
- so mancher Auftritt am Bunten Abend im Nachhinen doch sehr peinlich war
-Judith L. (Leiterin) den Pumajungs beibrachte, wie man BH's öffnet und dabei selbst als Versuchsobjekt fungierte
-Alex N. seinen Namen für eine Pizzasorte hält
- Terry S. in einen Kochtopf passt
- wir uns zeitweise mehr mit Pferden identifizieren
-wir die coolsten sind ;P

BURUDANI
[Kisuaheli: Spaß]

RAFIKI
[Kisuaheli: Freund]



▸ Kategorie: Georgslauf 2018
Memo daran, dass
-wir als Pumas am Georgslauf teilgenommen haben & durch die legendäre Jukebox mit dem Evergreen "Billy Jean" ordentlich Bonuspunkte abstauben konnten
- sich Permanentmarker nur schwer wieder von Bäuchen löst
- wir als einzige Gruppe wirklich den ganzen "gefährlichen" Weg singend und von einer Ukulele begleitet bestritten
- das trotzdem nichts nützt, wenn man ~~in~~ nicht richtig lesen kann
- das Einhalten der Schildkrötentaktik aber schlimmere Folgen solcher Fehler verhindern kann
- das Auffinden von Botschaften nicht so unser Ding ist
-Adin Neschk (Dän) & Tom H. herzlich bei uns aufgenommen wurden
-Wondermike zu Twistermike mutierte
- Michi zum Aufschließen sogar rannte, um die Formation um König Hanni nicht zu gefährden
- Michi uns durch seine bis dato meist schlummernde Motivation und seine Schnelligkeit zur Bestzeit im Parcours verhalf & die Siegesserie der Pumas beim Schlafsack-Catchen fort führte
-Fabi wohl ein heimlicher Zoologe und glockenheller Sopran ist
- Hannes wohl ein Teil der Jackson 5 ist
- Hannes leicht in Schräglage gerät
- wir alt & agil sind



KICHIZI
[Kisuaheli: verrückt]

Gedicht der Pandas für den bunten Abend

In der Natur tauchen die Orkas ab und zu aus dem Wasser auf
im Stamm Sinzing nimmt ihre Geschichte nun ihren Lauf.

Die Mammuts benahmen sich nicht fein, dank ihren Blödeleien
mussten sie statt uns zum putzen in die Dixis rein

Die Geckosspielen den ganzen Tag nur Karten
und können das nächste Lager schon gar nicht mehr erwarten
Mit Hammer Säge und viel Fleiß
stellten die Meerschweinchen ihr Können bei den Lagerbauten unter Beweis

Die Krokodile können am besten selbstgemaht kochen
und ~~Elles~~ essen alles bis auf die Knochen

Die Koalas kommen nun munter von ihrem Baum
und dürfen sich dieses Jahr das erste Mal in die Feuerjurte trauen

Die Pinguine heizten mit DJ Loud die Disko auf
und führen beim Georgslaufalle wieder unversehrt nach Haus

Die Huskies waren wohl zu lange auf der Pferderennbahn
oder warum schnappten andere unsere Fahnen?

Die Skorpione hatten Gold und waren Korrupt ohne Ende
doch Gott sei dank fanden die Nuggets den Weg in die richtigen Hände

Wir sind die Pandas und habens voll drauf
wünschen euch einen schönen Abend nun ist die Vorstellung aus







Gut Pfad

und bis
zum nächsten
Jahr!





